

Weihnachtliche Grüße für das Haus St. Josef

Das gemeinsame Singen im Haus St. Josef ist eine schöne Tradition der Frauenunion der CDU. Begleitet werden sie von der Flötengruppe unter der Leitung von Annette Nienhoff und dem Gitarrenspiel von Hildegard Ebber. Dank des guten Wetters platzierten sich für das Sommer- und Herbstsingen die Akteure auf dem Hof vor dem Seniorenheim. So konnten die Bewohner vom Balkon aus gut den musikalischen Klängen zuhören.

Da leider nun ein Adventssingen nicht möglich ist, senden die Frauen einen weihnachtlichen Kartengruß an alle Bewohner. "Das gemeinsame Singen ist ein Zeichen, dass wir an unsere Mitmenschen im Haus St. Josef denken und grüßen Sie auf diese Weise herzlich," so die Vorsitzende Berta Hendriks.



Ehrung

Danke für insgesamt 130 Jahre Mitgliedschaft

Leider konnte in diesem Jahr die Ehrung unserer Jubilare nicht erfolgen. Unsere treu verbundenen Mitglieder sind ein wesentliches Fundament unserer erfolgreichen Parteigeschichte. Sie haben auch in schweren Zeiten, Farbe bekant zur

CDU und viele Jahre ihr Engagement in den Dienst unserer Partei gestellt. Wir bedanken uns herzlich für die treue Verbundenheit für 40 Jahre Mitgliedschaft bei Martin Funke und Hubert Pels und für 25 Jahre Mitgliedschaft bei Heinrich Dowe und Werner Holdschlag.



**Wir wünschen allen
Heidener Mitbürgerinnen und Mitbürgern
gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2021**

Für uns im Kreistag

Annette Brun erneut im Kreistag des Kreises Borken vertreten



Annette Brun vertritt unsere Gemeinde bereits seit der letzten Legislaturperiode im Kreistag.

Sie ist dort Mitglied der CDU-Fraktion im Kreistag und Vorsitzende des Ausschusses für Bildung und Schule.

Nachruf

Der CDU Gemeindeverband Heiden trauert um sein Mitglied Frau Ulrike Rohring.

Sie verstarb im Mai diesen Jahres im Alter von 77 Jahren. Neben ihrer selbstständigen Tätigkeit als Friseurin engagierte sie sich viele Jahre für die politische Arbeit der CDU Heiden.

1982 trat sie in die CDU und Frauen Union ein. Von 1993 bis 2004 war sie tätig für den Rat der Gemeinde Heiden. Darüber hinaus arbeitet sie seit 1987 bis 2013 mit im Vorstand des CDU Gemeindeverbandes und bis 2019 im Vorstand der Frauenunion in Heiden.



Ihre liebenswerte Art, ihre große Hilfsbereitschaft und ihr Sinn für Humor werden uns fehlen.

Impressum

Herstellung: flyeralarm.de
Verantwortlich: Susanne Temminghoff
Lohausen Esch 59
46359 Heiden
Redaktion: Berta Hendriks, Bernadette Rottbeck,
Susanne Temminghoff
www.cdu-heiden.de

Heiden aktuell

Dezember 2020

www.cdu-heiden.de

Ihr CDU Gemeindeverband informiert

Im Rathaus angekommen

Liebe Heidenerinnen und Heidener,

die zweite Welle der Corona-Pandemie setzt uns zu – gerade mit Blick auf das bevorstehende Weihnachtsfest sind wir alle von Einschränkungen betroffen.

Vor etwa sechs Wochen bin ich nun an meinem neuen Arbeitsplatz im Rathaus angekommen. In dieser besonders herausfordernden Zeit erlebe ich hier viele Menschen, die Verantwortung übernehmen, damit wir hier in Heiden gut durch die Krise kommen.

Die Bewältigung der Corona-Pandemie wird die Arbeit in Rat und Verwaltung auf nicht absehbare Zeit nachhaltig bestimmen, weil in der jetzigen Lage kaum jemand seines Glückes Schmied ist – denn das Virus schmiedet immer mit.

Was uns bei allen Herausforderungen verbindet: Alle Ratsmitglieder und der Bürgermeister sind von den Heidenerinnen und Heidenern gewählt worden, um uns für unsere Heimatgemeinde zu engagieren und um uns in den unterschiedlichen Gremien für bestimmte An- und Absichten einzusetzen sowie bestimmte Vorstellungen und Vorhaben durchzusetzen.

Das sollte möglichst sachlich und fair geschehen. Es bleibt sicherlich nicht aus, dass wir in Zukunft hart miteinander diskutie-



Unser Bürgermeister Patrick Voßkamp an seinem neuem Arbeitsplatz

ren, vielleicht auch mal polemisieren – das gehört dazu.

Ich wünsche mir dabei jedoch, dass nicht der Sieg das Ziel von Diskussionen sein wird, sondern der Gewinn für alle.

Denn der andere, auch der andere sehende, fühlende und schreibende, ist Mitstreiter, nicht Feind.

Und ich wünsche mir für uns alle Gelassenheit und Respekt auch in hitzigen Debatten. Gelassenheit und Respekt sind die Wirkstoffkombination, die im Zeitalter der Polarisierung wie ein Gegengift wirken.

Gerade in unserer Heimatgemeinde Heiden, die bunt, vielfältig und weltoffen ist, in der Menschen aus aller Herren Länder

friedlich nebeneinander Leben, können wir mit unserer politischen Arbeit wichtige Signale gegen Fremdenfeindlichkeit, Hass und Intoleranz setzen.

An dieser Stelle möchte ich allen Aktiven, die unser Gemeindeleben schon immer geprägt haben, ein großes und herzlichen Dankeschön aussprechen.

Lassen Sie mich abschließend sagen, dass ich die neuen Aufgaben mit großem Respekt, großer Demut – aber auch mit unbändiger Freude angehen werde. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Arbeit für unsere Heimatgemeinde.

**Ihr Bürgermeister
Patrick Voßkamp**

Ein starkes Team für Heiden

6 Fragen an Heinz Hüning



Heinz Hüning
Vorsitzender
CDU-Fraktion
im Rat der Gemein-
de Heiden

das Tempo etwas langsamer geworden, aber beim Spaziergang, allein oder mit meiner Frau, wird der Kopf immer noch frei und es gibt gute Gespräche und gute Ideen.

Wie sind Sie zur Politik gekommen?

Politik bedeutet für mich, dass man sich und seine Meinung in die Gesellschaft einbringt und aktiv die Gegenwart und Zukunft mitgestaltet. In meinem beruflichen Umfeld habe ich mich viele Jahre politisch für das Überleben kleiner Banken eingesetzt. Entstanden ist dieses Engagement aus meinem ausgeprägten Gerechtigkeitsempfinden und aus der Überzeugung, dass es sich lohnt, sich für dieses besondere Thema zu engagieren. Schnell habe ich gemerkt, welche Kraft entstehen kann, wenn man politische Kräfte bündelt. Nun, nach meinem Ausscheiden aus dem Berufsleben möchte ich die neugewonnene freie Zeit und meine Erfahrungen in die politische Arbeit in Heiden einbringen. Heiden ist mir wichtig, denn hier habe ich mein ganzes Leben verbracht und hier leben zwei unserer Kinder mit ihren Familien.

Gibt es ein politisches Vorbild?

Friedrich Wilhelm Raiffeisen, er hat die Genossenschaftsidee ins Leben gerufen und steht für folgende Aussage: Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.

Welche politischen Ziele haben Sie sich für Heiden vorgenommen?

In Zeiten der Corona-Pandemie muss man natürlich vorsichtig sein mit den Zielen, die man formuliert. Denn alles muss sich erst dem Kampf gegen das Virus unterordnen. Da ich aber ein positiv denkender Mensch bin, habe ich natürlich Ziele. Zunächst einmal soll Heiden eine Gemeinde bleiben, in der alle gerne leben und in der man sich wohlfühlen kann. Dazu brauchen wir einen starken Ortskern, der optisch an-

sprechend ist, der unseren Versorgungsbedarf deckt, in dem es weiterhin eine leistungsfähige Gastronomie gibt und in dem weitere Wohnungen, insbesondere für ältere Menschen entwickelt werden.

Da ich selbst Kinder und Enkelkinder habe, weiß ich, wie wichtig es ist, die Rahmenbedingungen für Familien immer weiter zu verbessern. Dazu zählen z.B. die Kindertagesituation, die Kinderspiel- und Bolzplätze oder Betreuungsangebote.

Die Förderung von Vereinen, steht ganz oben auf meiner Zielliste. Aus meiner Mitarbeit in den Vorständen von verschiedenen Heidener Vereinen weiß ich, wie schwierig die Vereinsarbeit oft ist und wie wichtig die Unterstützung durch die Gemeinde sein kann. In den Heidener Vereinen wird eine hervorragende Arbeit in den Bereichen Sport, Kultur, Brauchtumspflege, usw. geleistet. Ganz besonders zeichnen sich die Vereine aber in der Jugendarbeit aus. Um nicht zu sehr auszuschweifen, möchte ich einige weitere Ziele nur noch stichpunktartig aufzählen: Solide Gemeindefinanzen, Entwicklung von Gewerbeflächen, Entwicklung von Baugrundstücken, Entwicklung der Mobilität.

Welche politischen Themen / Herausforderungen liegen Ihnen besonders am Herzen?

Ich glaube, dass es für die Zukunft Heidens wichtig ist, dass es uns gelingt, die wichtigen Aufgaben gleichzeitig abzarbeiten. Damit wir unsere Geschicke in Heiden aber auch weiterhin selber bestimmen können, liegt mir das Thema „Solide Gemeindefinanzen“ besonders am Herzen.

Das Interview führte Bernadette Rottbeck.



Annette Brun
Ratsmitglied



Bernhard Brun
Ratsmitglied



Markus Gesing
Ratsmitglied



Frank Guß
Ratsmitglied



Berta Hendriks
Ratsmitglied



Georg Hölter
Ratsmitglied



Carsten Looks
Ratsmitglied



Heinz Hüning
Ratsmitglied



Bernadette Rottbeck
Ratsmitglied



Rudolf Schlagenwerth
Ratsmitglied



Thomas Tembrink
Ratsmitglied



Ludger Thesing
Ratsmitglied



Christin Vorholt
Ratsmitglied



Karl-Heinz Voßkamp
Ratsmitglied



Michel Gesing
Sachkundiger Bürger



Daniel Harke
Sachkundiger Bürger



Lena Harpering
Sachkundige Bürgerin



Irmgard Honerbom
Sachkundige Bürgerin



René Lütten
Sachkundiger Bürger



Holger Mecking
Sachkundiger Bürger



Peter Vastall
Sachkundiger Bürger



Thomas Wissing
Sachkundiger Bürger

Ausschussbesetzung

Haupt- und Finanzausschuss

Bernhard Brun, Markus Gesing, Berta Hendriks, Heinz Hüning, Rudi Schlagenwerth, Thomas Tembrink, Karl-Heinz Voßkamp

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Bernhard Brun, Markus Gesing, Georg Hölter, Carsten Looks, Ludger Thesing, Karl-Heinz Voßkamp, Sachkundiger Bürger: Michael Gesing

Wirtschafts-, Gewerbe- und Tourismusausschuss

Heinz Hüning, Carsten Looks, Thomas Tembrink, Christin Vorholt
Sachkundiger Bürger: Holger Mecking

Schul-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss

Berta Hendriks, Bernadette Rottbeck, Rudi Schlagenwerth, Christin Vorholt, Karl-Heinz Voßkamp
Sachkundige Bürger: Lena Harpering, Daniel Harke

Rechnungsprüfungsausschuss

Frank Guß, Berta Hendriks, Georg Hölter, Bernadette Rottbeck, Christin Vorholt

Wahlausschuss

Frank Guß, Georg Hölter, Bernadette Rottbeck

Wahlprüfungsausschuss

Bernhard Brun, Berta Hendriks, Georg Hölter, Bernadette Rottbeck, Rudi Schlagenwerth

Arbeitskreis Inklusion, Integration, Gesundheit und Mehrgeneration

Frank Guß, Berta Hendriks, Bernadette Rottbeck, Christin Vorholt, Sachkundige Bürgerin: Irmgard Honerbom

Arbeitskreis Wirtschaftswege

Bernhard Brun, Berta Hendriks, Thomas Tembrink

Arbeitskreis Klimaschutz

Bernhard Brun, Georg Hölter, Carsten Looks, Ludger Thesing, Sachkundige Bürger: René Lütten, Peter Vastall, Thomas Wissing

Kreistag des Kreises Borken

Vorsitzende für den Ausschuss Bildung und Schule: Annette Brun